

Dies erwäget \_\_\_\_\_

## **Gesetzesgerechtigkeit und Glaubensgerechtigkeit**

**„Denn nicht durch das Gesetz erhielt Abraham und sein Same die Verheißung, daß er der Welt Erbe sein sollte, sondern durch die Gerechtigkeit des Glaubens.“ - Römer 4:13 (Schlachter-Übersetzung)**

Geweihte Gläubige sind während dieses Evangelium-Zeitalters nicht unter dem Gesetzesbund entwickelt worden - weder unter dem alten Mosaischen Gesetzesbund, noch unter dem verheißenen Neuen Bund. Dennoch werden die Fußstapfennachfolger Christi an dem göttlichen Gesetzesstandard gemessen, wie auch der Apostel Paulus erklärt, „damit die

Rechtsforderung des Gesetzes erfüllt wird in uns, die wir nicht nach dem Fleisch, sondern nach dem Geist wandeln." - Römer 8:4

Die Juden konnten unter dem Gesetzesbund nicht gerechtfertigt werden - das heißt, nicht gerecht gemacht werden - weil sie jenes Gesetz nicht buchstäblich halten konnten. Zusätzlich besaß Mose, der Mittler des Gesetzesbundes, kein Verdienst oder keine Gnade, die er dem Volk hätte erweisen können, welche sie gegenüber dem Buchstaben des Gesetzes hätten entschuldigen und den Geist des Gesetzes zu ihrer Rechtfertigung hätten verfügbar machen können.

Der Neue Bund wird ähnlich dem alten Bund Gehorsam gegenüber dem Buchstaben des Gesetzes Gottes erfordern und nicht nur gegenüber Seinem Geist. Aus diesem Grund können wir auf den Bund als den Neuen „Gesetzes“-Bund hinweisen. Die Regel jenes Bundes wird übereinstimmend mit dem alten Bund sein: „Der Mensch, der diese Dinge getan hat, wird durch sie leben.“ - Römer 10:5

Welcher Vorteil wird für die Juden, die sich des Mosaischen Gesetzesbundes erfreuten, unter dem Neuen Bund gegenüber dem alten Bund entstehen? Wir antworten, daß der Neue Bund ein „besserer Bund“ auf Grund seines überlegenen Mittlers sein wird, Christus zusammen mit seinen Fußstapfennachfolgern des gegenwärtigen Zeitalters.

Dieser Mittler wird die Autorität besitzen, während des Messianischen Königreichs An-

weisungen zu erteilen, zu züchtigen, zu belohnen, beizustehen und all diejenigen empor zu heben, die gehorsam sein werden. Am Ende dieses Königreichs werden alle, die ewiges Leben wünschen und Gerechtigkeit lieben, mental, moralisch und physisch zur völligen Vollkommenheit wiederhergestellt worden sein. Adam erfreute sich dieser Stellung, aber er verlor sie durch die Sünde. Christus erlöste Adam und seine Nachkommenschaft durch das Opfer seiner selbst. So spricht „das Sprengen seines Blutes ... von besseren Dingen“, die kommen sollen, als dies unter der Anordnung das „Blut von Stieren und Böcken“ zu vergießen, möglich war. - Hebräer 8:6, 12:24 und 10:4

Nach Beendigung des Mittler-Werkes des Königreichs wird Christus das Königreich „dem Gott und Vater übergeben“ und die Menschheit der Welt Seiner Zuständigkeit. - 1. Korinther 15:24 Sie werden vollkommen übergeben werden, wie Adam es war, bevor er sündigte und die Erfahrung mit der Herrschaft des Bösen bekam, und danach die Herrschaft der Gerechtigkeit. Sie werden dann völlig dazu imstande sein „Gutes und Böses zu erkennen“. - 1. Mose 3:22

Unter der Anordnung des Neuen Bundes des Messianischen Zeitalters wird Christus „zwischen Gott und Menschen“ stehen oder vermitteln, der die Fähigkeit hat, die Sünden der Vergangenheit zu streichen und des Menschen „steinernes Herz“ zu beseitigen und ihm durch einen Prozeß der Wiederherstellung ein

„fleischernes Herz“ zu geben. - 1. Timotheus 2:4 - 6 und Hesekeil 11:20 Als Teil dieses Prozesses wird Christus die Menschheit bis zu dem Punkt unterrichten und erziehen, wo sie das vollkommene Gesetz Gottes, wenn sie es wollen, halten können, sowohl dem Buchstaben nach als auch dem Geiste. Jesaja prophezeite über diese Zeit, daß dann „die Bewohner des Erdkreises Gerechtigkeit lernen“. - Jesaja 29:9

Gottes Ziel mit der ultimativen Unterweisung und Segnung des Menschen unter dem „besseren“ Neuen Bund haben die meisten bekennenden Christen aus den Augen verloren. Die Schriften offenbaren, daß der Zweck des gegenwärtigen Evangelium-Zeitalters nicht darin besteht, die Welt umzuwandeln, sondern eine „Kleine Herde“ zu sammeln und zu entwickeln, um mit Christus verbunden zu sein, als dem zukünftigen Mittler des Neuen Bundes. - Lukas 12:32 Diese biblische Wahrheit wurde nicht lange nach dem Tod der Apostel verdunkelt, und die Lehre von einem zukünftigen Zeitalter der Segnung Israels und der Welt wurde aufgegeben.

### **Unser Bund ist unterschiedlich**

Als voraussichtliche Glieder der oben genannten „Kleinen Herde“ sind wir unter dem Abrahamischen Bund. Unter dieser Anordnung werden wir als ein Teil des Christus, Abrahams „Same“ entwickelt, der durch Isaak vorgeschattet wird, der Same, der Abraham und Sarah seit langem verheißen wurde. - Galater 3:16 und 29 sowie 4:28 Der Abrahamische Bund

hatte keine Gesetzesvorschriften und keinen Mittler. Er wurde mit jemand gemacht, der Gott glaubte, jemand der aufgrund seines Glaubens und der Kundgebung jenes Glaubens durch Werke des Gehorsams im Rahmen seiner Möglichkeit als gerecht gerechnet wurde. Dem treuen Abraham gab Gott die Verheißung, „In deinem Samen werden sich segnen alle Nationen der Erde.“ - 1. Mose 22:18 Dies war die Bundesverheißung, welchem der „Eid zur Bestätigung“ hinzugefügt wurde. Er ist unser „starker Trost“ und der „Anker unserer Seele“, weil wir mit Christus, als seine Glieder - Glieder des geistigen Samen Abrahams, vereinigt worden sind. - Hebräer 6:13 - 19 Es ist dieser „Same“, der Israel und die Welt durch den Neuen Bund in dem Messianischen Königreich die Welt segnen wird.

Christus nimmt uns jetzt an, aber nicht unter dem Gesetz, sondern „unter Gnade“, nach dem Zustand des Glaubens und Gehorsams nach dem Maß unserer Fähigkeit. - Römer 6:14 Die Gerechtigkeit des Gesetzes wird als erfüllt gerechnet, wenn wir nach dem Geist des Gesetzes wandeln, weil wir so den Beweis liefern, daß, wenn wir die vollkommene Fähigkeit hätten, wir Gottes Gesetz vollkommen halten würden. Zusätzlich sind wir in einen Bund „beim Opfer“, den wir geschlossen haben, wie es unserer irdischen Natur entspricht, im Herzen, im Wollen und so weit wie möglich in der Tat, nach dem Maß unserer Fähigkeit Abbilder von unserem Erlöser zu sein. - Psalm 50:5

Nach unserer Prüfung, wenn wir uns als „treu bis in den Tod“ erwiesen haben, wird Gott uns völlig annehmen und uns einen Siegeskranz des Lebens geben, ähnlich dem unseres Erlösers. - Offenbarung 2:10 Die Christus-Klasse, Haupt und Leibesglieder, werden Abrahams geistiger Same sein, der große Mittler, Priester, König und Richter der Menschheit. Während des Messianischen Zeitalters wird Christus, welcher schon „eines besseren Bundes Bürge“ geworden ist, unter dem Neuen Bund Gerechtigkeit auf der Erde herstellen und die Willigen und Gehorsamen der Menschheit aus Sünde und Erniedrigung und Tod emporheben zur Harmonie mit Gott und zu ewigem Leben.

Unter welchem Bund leben wir gegenwärtig als „Kleine Herde“ oder Samen-Klasse, die gerechtfertigt oder aus Gottes Sicht gerecht gemacht worden ist? Unsere Rechtfertigung, ist der Rechtfertigung von Abraham ähnlich und entsteht durch Glauben, nicht durch einen Bund von Gesetzen. Paulus schrieb: „Abraham aber glaubte Gott, und es wurde ihm zur Gerechtigkeit gerechnet ... Es ist aber nicht allein seinetwegen geschrieben, daß es ihm zugerechnet worden ist, sondern auch unseretwegen, denen es zugerechnet werden soll, die wir an den glauben, der Jesus, unseren Herrn, aus den Toten auferweckt hat, der unserer Übertretungen wegen dahingegeben und unserer Rechtfertigung wegen auferweckt worden ist.“ - Römer 4:3 und 23 - 25

In den Versen 9 - 13 dieser gleichen Schriftstelle weist Paulus darauf hin, daß Abraham nicht gerechtfertigt war, weil er besondere Gesetze hielt, solche wie die Beschneidung. Vielmehr war er durch Glauben gerechtfertigt und für recht befunden worden, bevor ihm das „Zeichen der Beschneidung“ gegeben wurde. Ebenso war er nicht durch den Bund, der mit ihm gemacht wurde, gerechtfertigt; sondern der Bund wurde mit ihm wegen seines Glaubens und seiner Rechtfertigung durch Glauben gemacht. Daher verhält es sich auch so bei uns allen, die als Abrahams Same bezeichnet werden. „Durch Glauben gerechtfertigt“ wird uns das Vorrecht zuteil, daß wir „mit Christus gestorben“ als Glieder seines Leibes der geistige Same Abrahams sind, deren Beschneidung die des Herzens ist. - Römer 5:1 und 2, 6:8, Epheser 5:30, Galater 3:29 sowie Römer 2:29

\* \* \*